



HOBEL.AKTUELL



GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 1, 2. Stock, 4146 Hochwald
T 061 751 40 10
gemeindevverwaltung@hochwald.ch
www.hochwald.ch

► Spezielle Öffnungszeiten während der Sommerferien und Migration der Gemeindesoftware zwischen Montag, 1. Juli bis Freitag, 16. August

Im Sommer 2024 wird für die Gemeinden Hochwald und Gempen die Software umgestellt. Aufgrund dessen werden die Schalter- sowie die Telefonzeiten der Gemeindeverwaltung Hochwald für die Zeit der Umstellung wie folgt angepasst:

ab Montag, 01.07 – Freitag, 02.08:

Schalteröffnungszeiten:
Dienstag 8 – 11.30 Uhr
Telefonzentrale:
Mo – Fr 9 – 11 Uhr

ab Montag, 05.08 – Freitag, 16.08:

(Donnerstag, 15.08. ist Feiertag)
Schalteröffnungszeiten:
geschlossen
Telefonzentrale:
Mo, Di, Fr 9 – 11 Uhr

Ab dem 19.08. haben wir wieder normal für Sie geöffnet.

Für Notfälle und dringende Angelegenheiten ist die Verwaltung während der ganzen Zeit wie üblich nach Absprache für Sie da.

Schalteröffnungszeiten

Dienstag 8 – 11.30 und 13 – 18 Uhr
Donnerstag 8 – 11.30 Uhr

► Es ist Ihnen nicht möglich, zu diesen Zeiten auf die Verwaltung zu kommen? Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Telefonzentrale

Montag 9 – 11, 14 – 16 Uhr
Dienstag 9 – 11, 13 – 18 Uhr
Mittwoch 9 – 11 Uhr
Donnerstag 9 – 11 Uhr, 14 – 16 Uhr
Freitag 9 – 11 Uhr

► Ausserhalb dieser Zeiten erreichen Sie die Mitarbeitenden der Verwaltung über die direkte Nummer.

Einwohnerkontrolle

Carmen Röthlisberger
T 061 753 04 85
carmen.roethlisberger@hochwald.ch

Gemeindeschreiberin & Verwaltungsleitung

Franziska Saladin Kapp
T 061 753 04 88
franziska.saladin@hochwald.ch

Finanzverwaltung

T 061 753 04 87
finanzverwaltung@hochwald.ch

Friedensrichterin

Doris Vögtli-Meier, CVP
Baselweg 53, 4146 Hochwald
T 061 751 34 62

WERKDIENTSTE

Unterhalt Infrastruktur und Gebäude
werkdienste@hochwald.ch

Gemeindehandwerker

Iwan Schäfer
M 079 640 51 55
iwan.schaefer@hochwald.ch

Notfälle Gebäudeunterhalt (ad interim)

Georg Schwabegger
M 077 513 62 86

FEUERWEHR

Kommandant

Tobias Schäfer
lodur-so.ch/hochwald/

WILDUNFÄLLE

Wildunfälle | Jäger | Wildhüter

Urs Kilcher, M 079 644 85 83
Fabian Nachbar, M 079 505 18 72

WASSERROHRBRÜCHE

Brunnenmeister

Heinis AG, Biel-Benken
Piket-Nr. 079 538 18 04

MÖCHTEN SIE EINEN BEITRAG IM HOBEL AKTUELL VERÖFFENTLICHEN?

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen entgegen!

- Beiträge per Mail an redaktion@hochwald.ch
- Texte als Word-Dokument
- Bilder separat als hochaufgelöstes JPEG
- Ihren Kontakt (Adresse und Tel-Nr.)

INSERATE

1/4 Seite A4 CHF 100.–, 1/8 Seite A4 CHF 50.–
Inserate von Einwohnenden können zwei Mal pro Jahr kostenlos publiziert werden.

HOBEL AKTUELL

Redaktionsschluss	Erscheinung
Hobel aktuell Herbst 03/2024 12. September 2024	Mitte Oktober 2024
Hobel aktuell Winter 04/2024 12. November 2024	Mitte Dezember 2024
Hobel aktuell Frühling 01/2025 12. März 2025	Mitte April 2025
Hobel aktuell Sommer 02/2025 12. Juni 2024	Mitte Juli 2025

HOBEL AKTUELL ZWÜSCHEDUURÄ

Redaktionsschluss	Erscheinung
12. August 2024	Mitte August 2024
12. September 2024	Mitte September 2024
12. November 2024	Mitte November 2024
12. Januar 2025	Mitte Januar 2025
12. Februar 2025	Mitte Februar 2025
12. März 2025	Mitte März 2025
12. Mai 2025	Mitte Mai 2025
12. Juni 2025	Mitte Juni 2025

Die redaktionelle Verantwortung liegt bei der Redaktion.

EDITORIAL.

AUSFLÜGE. 02/2024 JULI 2024



AUSFLÜGE

GEMEINSAM AUSFLIEGEN

Text und Bild: Linda Dagli Orti



Ausflüge sind nicht «nur» Ausflüge. Sie sind ein Wagnis ausserhalb des Gewohnten. Neue Eindrücke, seltsame Gerüche, unbekannte Aussichten, unerwartete Weitsichten und Gespräche warten auf uns.

Jedes Jahr organisiert die Gemeinde zwei davon: einen für die Seniorinnen und Senioren, einen für die Jungbürgerinnen und Jungbürger. Denn sie sind eine wunderbare Möglichkeit, im gemeinsamen Erleben des Unbekannten, das Miteinander zu

fördern und die Dorfgemeinschaft zu stärken. Während der Zugfahrt durch den Kaiserstuhl konnten sich Hobler und Hoblerinnen besser kennenlernen und neue Freundschaften schließen. Bei der Fahrt auf das Stanserhorn die Jungbürgerinnen gemeinsame Erinnerungen schaffen.

Denn nur wer sich als Teil einer Gemeinschaft fühlt, kann auch gemeinsam Herausforderungen meistern. Und nur wer wagt, lernt was es bedeutet, gemeinsam zu fliegen... ■

INHALT

05 FOKUS.

AUSFLÜGE
Seniorenflug
Jungbürgerflug

11 HOCHWALD.

AUS DER VERWALTUNG
Aktuelles aus der Verwaltung
Gemeindeteam
Wahlbüro Nachfolge

AUS DEM GEMEINDERAT
Offener Grill JUHU
Fita-Fest

AUS DER SCHULE
Olympiade
Theater 5. Klasse «Serendipität»
Ein Denkmal zum Abschluss 6. Klasse

AUS DEM WERKDIENTST
Eiskalt erwischt...

21 VEREINE & FREIZEIT.

OK KULINARISCHER RUNDGANG
DAMENTURNVEREIN HOCHWALD
Banntag 2024

KULTUR IN HOCHWALD
HobelAir 2024

27 ARENA.

KENNENLERNEN
Ueli der Zeidler

STIMMEN
Glosse in Versform

RS AGENDA.

Impressum

Herausgeber. Gemeinde Hochwald **Verteiler.** Haushaltungen Hochwald **Auflage.** 650 Exemplare
Redaktion. Georg Schwabegger, Franziska Saladin Kapp, Roland Brosi, Geri Michel, Linda Dagli Orti
Umsetzung. Linda Dagli Orti Visuelle Kommunikation Hochwald, www.lindadagliorti.com
Druck. Druckerei Bloch AG Arlesheim, www.blo.ch
Fotografie. ©Linda Dagli Orti


Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-24-201061



Naturspielgruppe Zauberstern



Spiel, Spass und Werken

e dinne – dusse Gartenspielgruppe für Kinder vo
zweiehalb bis fünf Joor

Wo: am Kirchrain 17, 4146 Hochwald

Infos und Anmeldung:

Ajda Gebremariam, ajda.gbremariam@gmx.ch,
Tel: 076/582 85 32
Annina Stoffel, Tel. 061 701 19 40



Stephan's

GartenParadies GmbH

Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

Stephan Ankli

Lindenrainstrasse 17

4206 Seewen SO

Natel 079 848 53 54

stephansgartenparadies@gmail.com

www.stephansgartenparadies.ch

- Förderung Biodiversität
- Naturnahe Umgestaltung
- Gartenunterhalt
- Anpflanzung
- Rückschnitt
- und vieles mehr...



Liebe Tanzfreunde!

Gerne geben wir Euch die Tanzabende fürs **2. Halbjahr 2024** bekannt! In der ersten Stunde zeigen wir einfache Schritte und Figuren unter den Daten genannten Tänze. Anschliessend gibt es freien Tanz zu verschiedenen Standard- und lateinamerikanischen Tänzen.

Unser Ziel ist es, allen Teilnehmenden in jeder Altersklasse den Spass am Tanzen zu vermitteln. Die Tanzabende werden unter der Leitung von Gina Palladino und Kurt Otter geführt.

Freitags 20.00-21.30 h im Gemeindesaal Hobelträff Hochwald

Daten

23. August 2024
30. August 2024
6. September 2024
20. September 2024
27. September 2024
18. Oktober 2024
25. Oktober 2024
8. November 2024

Tänze

Rumba, Cha-Cha-Cha
Walzer, Foxtrott
Discofox, Jive
Tango
Rumba, Cha-Cha-Cha
Walzer, Foxtrott
Discofox, Jive
Tango

Kosten: CHF 10.-/Person (Schüler/Studenten Fr. 5.-)

Nur wer kommt, zahlt, eine An- oder Abmeldung ist nicht erforderlich. Getränke nimmt jeder für sich selbst mit. **Bitte nur Schuhe anziehen, die keine schwarzen Striche hinterlassen!** Für Fragen steht Euch Gina Palladino unter 079 770 28 17 gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde behält sich vor, bei unvorhergesehenen wichtigen Anlässen den Hobelträff für sich zu beanspruchen. Aktuelle Daten immer auf www.highwood-dancers.ch!

Wir freuen uns auf Euch!

Gina + Kurt



PHYSIOTHERAPIE, WO SIE ZU HAUSE SIND.

SCHWERPUNKT NEUROLOGIE

Ich komme gerne zu Ihnen und wir trainieren in Ihren eigenen vier Wänden. Mit meinem Angebot gehen ich zu den Patientinnen und Patienten nach Hause. Was im pflegerischen Bereich unter dem Begriff Spitex heute eine Selbstverständlichkeit ist, bewährt sich auch im Bereich der Rehabilitation.

Im Zentrum stehen die Bedürfnisse, Wünsche und Ressourcen der Kundinnen und Kunden. Gemeinsam werden alltagsrelevante Ziele formuliert, aus denen die Therapieschwerpunkte abgeleitet werden.

So können rehabilitative Massnahmen wie Mobilitätstraining, Sturzprophylaxe usw. gezielt an die örtlichen Gegebenheiten bei den Patientinnen und Patienten zu Hause angepasst werden. Die Patientinnen und Patienten erhalten dabei auch wertvolle Anleitungen zur Selbsthilfe (Eigentraining), in die auch die Angehörigen einbezogen werden können.

BEHANDLUNGSMETHODEN

- Behandlung von Menschen mit Erkrankungen/Verletzungen des Gehirns und Rückenmarks
- Geriatrie (Verbesserung der Mobilität und Gleichgewichtstraining, Sturzabklärungen, Sturzprophylaxe, Kraftaufbau)
- Rückendisziplin, Ergonomie, Rücken-Training für Patienten, Angehörige und Fachpersonen
- Rheumatologie (Arthrose, Wirbelsäulenbeschwerden, Osteoporose etc.)
- Instruktion/Anleitung von Angehörigen, Spitex und Fachpersonen (Transfers, Lagerung, Kontrakturen)
- Abklärung von Hilfsmitteln/Orthesen, mit Fachpersonen
- Abklärung der Wohnsituation, Anpassungen und Hilfsmittel



MARIO STÖCKLIN

Dipl. Physiotherapeut FH

info@domizilreha.ch

[079 214 89 36](tel:0792148936)

www.domizilreha.ch



SENIORENAUSFLUG

SPARGEL, REBEN UND SENIOREN

Text: Geri Michel, Bild: Guido Albisetti und Linda Dagli Orti

Das gab es noch nie: Am sonnigsten Tag der Woche starteten am 7. Juni gleich drei – mit 108 Personen besetzte – Reisecars der Firma Sägesser in Richtung Markgräflerland.



Original Holzklasse. Die Gäste genießen und der Verein der Eisenbahnfreunde Breisgau e.V. restauriert, fährt und unterhält die Zugwagen. Das gesamte Team – vom Zugführer bis zum Barteam – sind Vereinsleute und waren für uns ehrenamtlich im Einsatz.

Gerhard von den Eisenbahnfreunden Breisgau e.V. führte die Gruppe im Rebenbummler unterhaltsam durch den Kaiserstuhl.

Franziska Saladin Kapp und Daniela Bader von der Gemeindeverwaltung, Daniela Müller und Käthi Brosi vom Samariterverein und die Mitglieder aus dem Gemeinderat Georg Schwabegger, Linda Dagli Orti und Hans Schumacher drückten das Durchschnittsalter der Passagiere etwas nach unten.

Die Fahrt führte auf der Elsässer Seite dem Rheinseitenkanal entlang zur Pont de Chalampé, welche Kanal und Rhein überquert. Jenseits der Brücke beginnt das Markgräflerland. Unser Ziel, die Bahnstation Riegel-Malterdingen am Kaiserstuhl, erreichten wir kurz vor 10 Uhr, wo uns im Namen der Eisenbahnfreunde Breisgau e.V. ein beredter und adrett uniformierter Zugbegleiter des Museumszugs «Rebenbummler» über Namensherkunft und Geografie des Kaiserstuhls im Allgemeinen und die Einzelheiten zur bevorstehenden Zugfahrt im Besonderen aufklärte.

Die erste Etappe in den liebevoll restaurierten zweiachsigen historischen Personenwagen (Holzklasse!) dauerte nur kurz. Bereits in der nächsten Ortschaft verdrängte – zwecks Einhaltung des werktäglichen Fahrplans – die Regionalbahn unsere leere Zugkomposition auf ein Stumpengleis. Da es den Eisenbahnfreunden untersagt ist, während des Rangierens mit dem privat betriebenen Rebenbummler Passagiere zu transportieren, durften wir für eine gute halbe Stunde den schnuckeligen, aber architektonisch nur geringfügig eindrucksvollen Bahnhof von Endingen bewundern.

Während der Weiterfahrt, vorbei an Mohn- und Spargelfeldern, Weinbergen und Obstplantagen mit Blick auf den Kaiserstuhl, ins Rheintal und die Vogesen, hatten wir Gelegenheit, nebst anderen Getränken die erlesenen Kaiserstühler Weine zu genießen.

(► Fortsetzung)



Die drei Chauffeure Heinz, Toni und der Chef Bruno der Firma Sägesser gehören fast schon zum Inventar des Seniorenausflugs. Hilfsbereit und mit viel Wissen und Geduld führten sie die Gruppe durch den Tag.



Unsere Reisegruppe füllte die gesamte «Sulzbach-Straussi» und genoss den herrlichen Spargel mit Schinken, Kartoffeln und Kratzede.



In Breisach angekommen, transportierten die drei Chauffeure unsere inzwischen bezüglich Nahrungsaufnahme unterversorgte Reisegesellschaft nach Heitersheim zur «Sulzbach-Straussi» des Weinguts Lampp. Die flinke Bedienung stellte Spargelcremesuppe, frischen Spargel mit Schinken, Kartoffeln, Kratzede (zerzupfte Omeletten) und Sauce Hollandaise auf die Tische. Zum Dessert gabs ein selbstgemachtes Kirschwassereisbömble.

Manche Hoblerin und mancher Hobler nutzte die willkommene Gelegenheit, wieder einmal ein paar Worte mit dem einen oder der anderen zu wechseln, die oder den er oder sie nicht jede Woche im Volg oder im Rössli anzutreffen pflegt. Vor Antritt der Heimfahrt rundete Gemeindepräsident Georg Schwabegger den Seniorenausflug 2024 mit einer besinnlichen Ansprache ab. Nicht alle von uns nahmen die anschließende Heimfahrt anlässlich der vordringlichen Nahrungsverarbeitung in wachem Bewusstsein wahr. ■

Traditionelle Abschlussrunde: Georg würdigt den jüngsten Teilnehmer und die älteste Teilnehmerin des Ausflugs und lädt ein, den Verstorbenen zu gedenken.

Das sind die wichtigsten Begleitpersonen: die Samariterinnen Daniela und Käthi



JUNGBÜRGERINNENAUSFLUG **DER GRAND PRIX ZUM STANSERHORN**

Text & Bild: Linda Dagli Orti

Beim letztjährigen Jungbürgerausflug war die First first. Dieses Jahr war es Beat Kübler – als Gewinner des Grand Prix auf der Kartbahn in Roggwil.

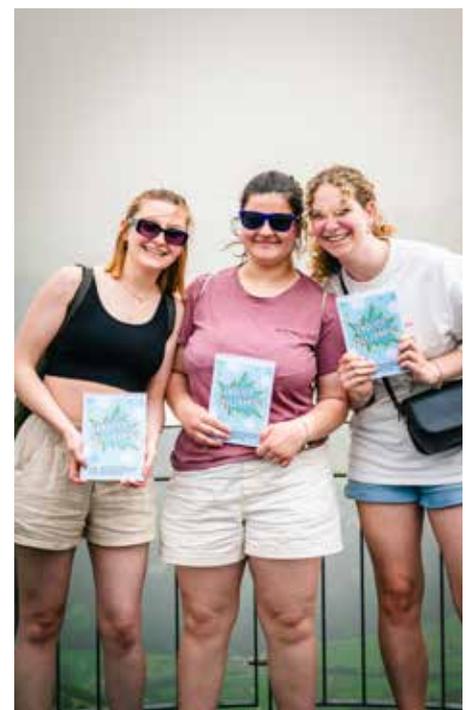


Mit der CabriO-Bahn auf das Stanserhorn – im Hintergrund Stans und der Vierwaldstättersee. Im Bild: Sophia, Lea, Leonie, Georg, Beat – hinter der Kamera: Linda

Rechts Gaspedal, links Bremse, oben links Rückwärtsgang und rechts Boost-Button – eine kurze Instruktion für die grösste Elektro-Benziner Indoorkartbahn der Schweiz. Und auch die Konkurrenz am Grand Prix im «Race-Inn» war gross: Lea kam siegessicher, Sophia mutig (um auch hie und da in die Bande zu knallen) und Leonie mit genügend Adrenalin im Blut. Kein Manöver blieb unversucht und bereits in der zweiten Runde trennte sich die Spreu vom Weizen: Die Reifen quietschten lauter, die Driftmomente wurden länger und die Runden um Einiges schneller. Diese KontrahentInnen machten unter sich das Rennen aus: immer voran Beat Düsentrieb, eng gefolgt von Lea Rakete und Georg Torpedo.

Die Rennstrecke war für Georg erst die Aufwärmrunde: Um Kreisel und Kreuzungen brachte er uns auf der Ideallinie von Roggwil nach Stans – Co-Pilot Beat navigierte. Die Jungbürgerinnen diskutierten im Passagierraum ihre Zukunftspläne und die Taktik der Schweiz für das Spiel am Abend gegen Italien. (Nun wissen wir, dass der Tag des Hobler Jungbürgerinnenausflugs der gesamten Schweiz in Erinnerung bleiben wird. Nicht schlecht!)

Dann hiess es in Swinglish: «Hold your tickets and boarding pass ready – Halbtax und GA bereithalten – thank you!». Die im Schuss gehaltene historische Standseilbahn (1893) bis zur Mittelstation, die Tickets im Retro-Stil sowie die Freundlichkeit der



Endlich volljährig!



3 – 2 – 1 – Go! Lea ist Leonie auf den Fersen
– oder ist sie bereits am Überholen?





Die drei Jungbürgerinnen werden vom Gemeindepräsidenten neben den berühmten Stanserhorn-Murmelis vereidigt. Sie bestätigen mit dem Gelöbnis: «Ich gelobe, Verfassung und Gesetze zu beachten und alles zu tun, was das Wohl unseres Staatswesens fördert, und alles zu unterlassen, was ihm schadet.»

Angestellten machten die Fahrt zu einem Rundenerlebnis im romantischen Europapark-Stil. In der Mittelstation «Kälti» wurde umgestiegen in die berühmte Cabrio-Bahn, die einen Tag zuvor ihren 12. Geburtstag feierte. Side fact: Pioniergeist und Mut habe es für die weltweit immer noch einzige Cabrio-Bahn gebraucht. 90% der Wertschöpfung beim Bau habe in der Schweiz gelegen. Nun schwebten wir also mit Blick auf den Vierwaldstättersee hinauf zum Stanserhorn. Die Aussicht wurde auch trotz des Dunsts aus Feuchtigkeit und Saharastaub von Meter zu Meter phänomenaler, und bei Leonie nahm das Adrenalin im Blut noch mehr zu. Fun fact: Spannend wurde diese Fahrt erst auf dem Rückweg, als es begann Saharastaub zu regnen und die (von der Gemeinde beauftragte) Patrouille Suisse dem Tag eine weitere Krönung verlieh.

Ja, was wir nicht alles tun, damit unsere Jungbürgerinnen und Jungbürger glücklich sind... Also kommen wir zum Abschluss: Lieber 2007-er Jahrgang, was möchtet ihr nächstes Jahr unternehmen? Die Gemeinde lädt ein. Fordert die 2006-er heraus! ■



Geniessen Sie ihre wertvolle Zeit
in einem Garten
von **Moor-Nebel**



seit 1991...

Moor-Nebel Gärten GmbH aus Hochwald
plant, baut & pflegt:
«Moderne Gärten voller Natur»
www.moornebel.ch & Tel. 061 756 80 60

Studio Belle

Medizinische Klassische Massage
Lomi Lomi Massage
Hot Stone Massage
Fussreflexzonen Massage
Babymassage
Kosmetische Fusspflege
Kosmetische Geichtsbehandlung
Haarentfernung mit Wachs
Paraffin Behandlung Hände oder Füße
Naikosmetik/Naturnagelverstärkung/Fuss
French
Geschenkgutscheine
Einfach anrufen !!Termin machen!! Geniessen.

Dipl. Masseurin und
Fusspflegerin
Carmen Hübscher
Hollenweg 1
4206 Seewen
079/215 74 51



Roland
Vöggtli

Malerwerkstätte
Seewenstrasse, 31
4146 Hochwald

☎ 076 342 89 49



Profitieren Sie als Mitglied des Gewerbevereins Dorneckberg

- Persönliche Vorstellung an der GV und in unserer Gewerbezeitung (2x jährlich an Haushalte auf dem Dorneckberg, Aesch und Dornach)
- Aufführung im Mitgliederverzeichnis auf unserer Webseite und Zeitung
- Zahlreiche Netzwerk-Anlässe und Veranstaltungen des Gewerbevereins und des kgv. www.kgv-so.ch
- Newsletter zu gewerberelevanten Themen

Weitere Informationen und Anmeldeformular finden Sie auf www.gedo.ch

Wir freuen uns auf Sie.

Gewerbeverein Dorneckberg | info@gedo.ch | www.gedo.ch



JUBILÄEN DER HOBLERINNEN UND HOBLERN

Wir gratulieren unseren **Jubilarinnen und Jubilaren** herzlich zum runden Geburtstag!

80 JAHRE

Bruno Hof, 07.06.1939
Dellenackerweg 14

85 JAHRE

René Vogt-Antognini, 06.05.1939
Rüteliwaldweg 3
Hansrudolf Schultz-Klett, 23.05.1939
Oberdorfstrasse 19
Rosmarie Nebel-Immeli, 07.06.1939
Hauptstrasse 1

90 JAHRE

Georg Aeschbacher-Büttler, 15.04.1934,
Hinter der Linde 17

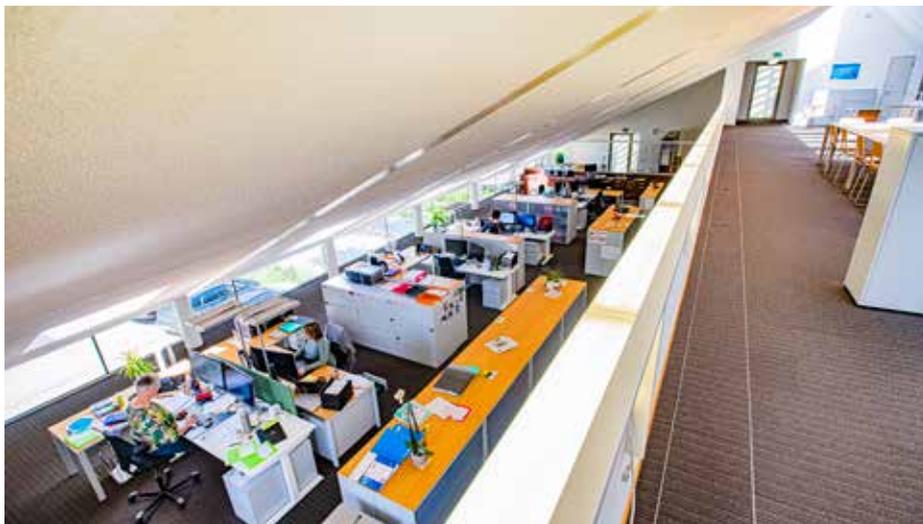
Hans Rudolf Vöggtli-Vöggtli,
27.04.1934,
Herrenmatt 9



GEMEINDEVERWALTUNG

ES GEHT WEITER.

Das erste Halbjahr 2024 wird das Verwaltungsteam für immer prägen: Der Verlust von Ruedi hat die Veränderung eingeläutet. Neu bereichern Bettina und Chiara das Team. Und die Migration der neuen Software geht in die heisse Phase.



Gemeinschreiberin & Verwaltungsleitung
Franziska Saladin Kapp
T 061 753 04 88
franziska.saladin@hochwald.ch

WAS FÜR EIN HALBES JAHR!

Ein halbes Jahr, das für die Verwaltung geprägt ist von Wandlung, Vakanzen, viel Arbeit und Pendenzen; und das trotzdem geprägt ist von Spass an der Zusammenarbeit und vor allem Freude an der Arbeit für das Dorf. Seit Juni sind auf der Gemeindeverwaltung wieder alle Stellen voll besetzt und wir konnten noch etwas Reserve für die Aufholung der angefallenen Pendenzen, für die Migration der Software und eine kommende Stellvertretung schaffen. Darüber sind wir sehr froh. Sowohl Bettina Tschumi wie auch Chiara Conte konnten vom ersten Tag an voll in die Arbeit einsteigen, so dass es mir nach einem Monat vorkommt, als wären sie schon lange da. Es ist gut zu sehen, wie die neuen Personen von allen Mitarbeitenden der Gemeinde aufgenommen und sofort integriert werden. Und ich bin persönlich dankbar, dass diese Fähigkeit allen hilft, einen Verlust, wie wir ihn im Team hatten, miteinander zu tragen. Ruedi

fehlt uns, dem Team, jeden Tag. Das Schlüsselgeklimmer zum Beispiel. Sein Schalk. Und gestern, als meine Store nicht funktionieren wollte und ich nach mehrmaligem Probieren «Ruedi, hilf mir bitte!» zum Himmel gerufen habe, siehe da, da ging sie plötzlich runter. Danke, Ruedi. Mein Dank geht auch an Sandra und an Thomas, dass wir sie ein Stück Weg begleiten durften, an das Team, das zueinander geschaut hat und an die Hilfe, die angeboten wurde. Es ist nicht ganz einfach, die vielen Aufgaben von Ruedi zu überschauen und zu organisieren. Es bedarf der Unterstützung und Koordination aller, allen voran Sandra Kilcher, Iwan Schäfer und Georg Schwabegger. Auch die Verwaltung übernimmt so gut wie möglich die Koordinationsaufgaben. Für den Werkdienst gibt es in den kommenden Wochen Unterstützung von Beat Kaiser, gleichzeitig sind wir mit Hochdruck an der Neubesetzung. Wir danken der Lehrerschaft und den Vereinen für ihr Entgegenkommen, ihre Selbstorganisation und Flexibilität.

In den kommenden Wochen wird

► **Spezielle Öffnungszeiten während der Sommerferien und Migration der Gemeindesoftware zwischen Montag, 1. Juli bis Freitag, 16. August**

Im Sommer 2024 wird für die Gemeinden Hochwald und Gempen die Software umgestellt. Aufgrund dessen werden die Schalter- sowie die Telefonzeiten der Gemeindeverwaltung Hochwald für die Zeit der Umstellung wie folgt angepasst:

ab Montag, 01.07 – Freitag, 02.08:

Schalteröffnungszeiten:
Dienstag 8 – 11.30 Uhr
Telefonzentrale:
Mo – Fr 9 – 11 Uhr

ab Montag, 05.08 – Freitag, 16.08:

(Donnerstag, 15.08. ist Feiertag)
Schalteröffnungszeiten:
geschlossen
Telefonzentrale:
Mo, Di, Fr 9 – 11 Uhr

Ab dem 19.08. haben wir wieder normal für Sie geöffnet.

Für Notfälle und dringende Angelegenheiten ist die Verwaltung während der ganzen Zeit wie üblich nach Absprache für Sie da.

das Gemeindeteam mit der Einarbeitung in das neue Programm beschäftigt sein. Daneben sind wir am Aufbau des Raumreservationstools, das sowohl uns wie aber auch den Benutzerinnen und den Benutzern die Suche und Reservation eines geeigneten Raums einfacher machen wird. Wir hoffen, damit nach den Sommerferien starten zu können. Danach gehen wir an die Überarbeitung der Webseite der Gemeinde! Wir haben viel vor, wir freuen uns auf das zweite halbe Jahr!

NEUES GEBÜHRENREGLEMENT

Die Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2024 hat das neue Gebührenreglement angenommen. Damit ändern sich für die Einwohnerinnen und Einwohner hauptsächlich die Schaltergebühren: Sie müssen künftig für Wohnsitzbescheinigungen, An- und Abmeldungen und anderes nichts mehr bezahlen. Die Nutzungsgebühren für die Liegenschaften bleiben unverändert.

Ich wünsche Ihnen schöne Sommerwochen, Franziska Saladin Kapp ■

GEMEINDETEAM

**DAS SCHALTERTEAM
IST KOMPLETT.**

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 25. April 2024 die letzten offenen Stellenprozente besetzt. Seit 1. Juni neu im Team sind Bettina Tschumi und Chiara Conte.

Bettina Tschumi hat die Aufgaben am Schalter und Telefon mit einem 40% Pensum per 01.06.24 übernommen und ist somit erste Ansprechperson für Einwohnerinnen und Einwohner aus Hochwald und Gempen. Der Gemeinderat freut sich, mit Bettina Tschumi eine sympathische Mitarbeiterin gefunden zu haben, die sich mit Freude und Elan in die Verwaltungstätigkeit einarbeiten wird. Gleichzeitig

hat der Gemeinderat Chiara Conte mit einer befristeten Anstellung für 40% gewählt. Chiara Conte unterstützt das Team seit 01.06.24 bei der Migration und hilft ebenfalls am Schalter und Telefon aus. Zudem wird sie allfällige Abwesenheiten im Team abfedern. Der Gemeinderat ist froh, mit Chiara Conte eine Mitarbeiterin mit Verwaltungserfahrung als Zusatzunterstützung gewonnen zu haben. ■

Bettina Tschumi ►

«Aus meiner über 10-jährigen Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen und meiner Weiterbildung als diplomierte Betriebswirtschaftlerin, bin ich sehr dankbar, die Chance zu bekommen, in der Gemeinde Hochwald Fuss zu fassen. Ich durfte in einem Teamspirit ankommen, bei dem die auszuführende Arbeit wertgeschätzt und einem das Gefühl vermittelt wird, dass man am richtigen Platz ist. Im Spagat zwischen Beruf und Familie, fällt es mir hier leicht, ein gesundes, positives Fundament aufzubauen. Ich freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit in der Gemeinde und dem Team.»



◀ Chiara Conte

«In den vergangenen Jahren habe ich als Verwaltungsangestellte bei diversen Gemeinden gearbeitet und mir ein breites Fachwissen aneignen können. Neben meinem wunderschönen Beruf als Mama freue ich mich wieder zurück in meinem erlernten Beruf zu sein und mich weiterentwickeln zu dürfen. Ausserdem erfüllt es mich, wenn ich mit Menschen in direktem Kontakt stehe und ich in einem tollen Team, wie hier in Hochwald, arbeiten darf.»

WAHLBÜRO

**NACHFOLGE
GESUCHT**

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 20. Juni 2024 die Demission von Monica Schäfer aus dem Wahlbüro genehmigt. Monica Schäfer war langjähriges Mitglied des Wahlbüros und hat sich entschieden aus dem Wahlbüro zu demissionieren. Der Gemeinderat dankt ihr ganz herzlich für das Engagement.

In der Folge davon wird die FdP zur Nachnominierung gebeten. Für Nicht-Urnenwahlen (Beamten- und Kommissionwahlen, welche der Gemeinderat vornimmt) gelten nicht die gleich strengen Formvorschriften wie für Urnenwahlen, und es findet nach §40 Gemeindegesetz das Gesetz über die politischen Rechte auf Wahlen in den Gemeindebehörden jedoch sinngemäss ergänzende Anwendung. Alle Stimmberechtigten müssen das Recht haben, an den Wahlen teilzunehmen. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund zu publizieren, welche Ämter neu zu besetzen sind, welche Wahlen wann und wo vorgenommen werden und bis wann eine Kandidatur angemeldet werden kann.

Somit wenden wir uns an Sie, liebe Leserin, lieber Leser: Wenn Sie für den Rest der Legislatur 2021 bis 2025 interessiert sind, im Wahlbüro an den Abstimmungsterminen mitzuarbeiten, dann melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung (gemeindeverwaltung@hochwald.ch).

Die Meldefrist läuft bis zum 12. August 2024, 17 Uhr. Die Wahl erfolgt am 22. August 2024 im Gemeinderat. ■

Hochwald, 28. Juni 2024
Gemeindeschreiberin
Franziska Saladin Kapp

OFFENE JUGENDARBEIT DORNECKBERG

Offener Grill Juhu

Text: Linda Dagli Orti

Am Freitag, 14. Juni machte das JUHU für alle Gäste auf und lud zum Offenen Grill. Danke, Iwan und Yannick für das Stellen des mobilen Grills. Alle haben feine Leckereien mitgebracht: Vom Händöpfel- und Hörnlisalat, über die feine Focaccia vom Bistretto, Cupcakes, Schoggikuchen und Chips in allen Formen, wurden von überall hergetragen. Das JUHU-Team hat die Würste gesponsert. Für die Jugendlichen war es nicht ganz neu, dass die Eltern auch im JUHU waren (zumal sie das zweite Halbjahr 2023 die Öffnung zu überbrücken halfen). Dennoch hatten beide Seiten grosse Freude am Gemeinsamen. Neue Kontakte zwischen Team KJF und Eltern oder

Gemeinde und Jugendlichen wurden geknüpft. Dies half auch im Moment, als nach dem herrlichen Sonnenschein dann doch noch der Regen kam und alle fleissig beim Aufräumen halfen. Sogar die neue Jugendarbeiterin, Stefanie, welche im September im JUHU starten wird, kam auch noch auf einen Spontanbesuch aus Breitenbach mit ihrem Mann und dem Baby vorbei und konnte bereits viele Jugendliche kennenlernen.

Das JUHU-Team bedankt sich für den Besuch und die vielen netten und spannenden Gespräche. Wir wünschen allen eine wunderbare Sommerpause und freuen uns auf den Neustart am 16. August 2024. ■

Die aktuellen Zahlen sind raus:

35 Jugendliche pro Abend im 1. Halbjahr

Im ersten Halbjahr 2024 haben während 18 Öffnungszeiten 630 Besuche von Jugendlichen stattgefunden. Durchschnittlich haben also am Freitagabend 35 Jugendliche das Angebot der Offenen Jugendarbeit genutzt und das JUHU belebt!

Gemeinde	Besuche	Beteiligung
Hochwald	421	67%
Seewen	66	10%
Gempen	49	8%
Nuglar –		
St. Pantaleon	74	12%
Büren	12	2%
Muttenz	6	1%
Hölstein	1	
Lampenberg	1	

Offene Jugendarbeit Dorneckberg

Jugendhaus «JUHU» Hochwald
Hauptstrasse 4
4146 Hochwald
offen jeweils freitags von 18 – 22 Uhr

Kontakt

Silas 078 216 21 96

Sam 076 434 21 40

Kind.Jugend.Familie KJF

@jugendraum_hochwald

www.kjf.swiss

Fita Regelbetrieb – wie geht es weiter?

Der Kanton Solothurn ist in der Vernehmlassung der **Änderung des Sozialgesetzes; familienergänzende Kinderbetreuung. Die Gesetzesänderung soll auf den Schuljahreswechsel 25/26 in Kraft treten.** Sie bedeutet, dass die familienergänzende Kinderbetreuung im Gesetz verankert wird und der Kanton sich an den Kosten beteiligt – insofern die Gemeinde das vom Kanton vorgegebene Modell implementiert. Somit macht es Sinn, dass sich Hochwald an die vom Kanton beabsichtigten Rahmenbedingungen bis zum Schuljahreswechsel 25/26 anpasst und das Modell – wie im neuen Sozialgesetz verankert – umsetzt. Das Ende der 3-jährigen Pilotphase wird nun genutzt, die Fita Hochwald an die Vorgaben des Kantons anzupassen. **Die Fita wird im Regelbetrieb auf die Gesetzesänderung ab 1. August 2025 starten, weshalb das Pilotprojekt ab 1. Januar 2025 für die Übergangsfrist von 7 Monaten bis 31. Juli 2025 verlängert wird.** Dieser Kredit muss von der **Gemeindeversammlung am 28. Oktober** beschlossen werden.

FITA TAGESSTRUKTUR HOCHWALD

FITA-FEST

Text & Bild: Linda Dagli Orti



Dem Fita Team von KJF gelang am 31. Mai ein rundum gelungenes Fest für Jung und Alt: Alle kamen sie – vom Nettenberg, vom JUHU und aus dem Pilateskurs – um ihre Salate und Kuchen beizusteuern und um im Ofen vor der Turnhalle eine eigene Pizza zu backen. Um eine Tasche zu bemalen. Um mit anderen Familien zusammen zu sein und sich in der Hüpfburg aus-

zutoben. Dieses Fest zeigte wieder einmal mehr, dass unsere Fita nicht nur eine Tagesbetreuung ist. Sie ist ein wichtiger Teil unseres Dorfes. Sie ist Begegnungsort, wo alle mit anpacken. Wo alle helfen zusammenzuräumen. Übrigens: Die Fita hat ihre Türen mit dem Ferienmodul auch über den Sommer offen. Wir wünschen gute Erholung! ■

AUS DER PRIMARSCHULE HOCHWALD

EINE SCHULE VON WELT

Im April schaute die gesamte Welt gespannt nach Hochwald: Das Olympische Feuer brachte Wettkämpfe, Kultur und Farbe in unser Dorf. Das gewaltige Stück «Serendipität» der 5. Klasse zog viele Theatergänger in den Hobelträff. Und die 6. Klasse baut zum Abschluss zusammen mit dem Forst Dorneckberg ein Denkmal für sich und die wildlebende Honigbiene.

Schulleitung Kindergarten
und Primarschule Dorneckberg
Bernadette Marin und Irene Hadžiselimović
Hauptstrasse 4, 4146 Hochwald
T 061 911 18 47
schulleitung.kgps@schulen-dorneckberg.ch
www.schulen-dorneckberg.ch



links: Die gebastelten Medaillen warten auf ihre Gewinnerinnen und Gewinner.
mitte: Die Olympischen Ringe läuten die Olympiade ein.
rechts: Die Fahnen schmücken noch immer das Schulhaus und können dort bewundert werden.

OLYMPISCHE SPIELE IN HOBEL

Vom 22. bis 26. April veranstaltete die Primarschule Hochwald eine spannende Projektwoche zum Thema «Olympiade». Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse konnten in altersdurchmischten Gruppen verschiedene Workshops besuchen.

Am Freitag fanden als krönender Abschluss der Woche die Olympischen Spiele von Hochwald statt. Nach der Eröffnungsfeier, die den Einlauf der Athleten, Tanzeinlagen und die Hobelhymne beinhaltete, begannen die Wettkämpfe. Die Siegergruppe wurde am Ende des Morgens gekürt und alle Kinder der Schule erhielten eine Medaille, die ein anderes Kind in Anlehnung an den Olympischen Gedanken gebastelt hatte.

Eindrücke der Woche:

- Geschichte der Olympischen Spiele: Die Kinder erfuhren spannende

Fakten und Geschichten rund um die Olympischen Spiele.

- Gastgeberland Frankreich: Wissenswertes über das Land und seine Kultur wurde vermittelt.

- Maskottchen: Die Bedeutung und Geschichte der Olympischen Maskottchen wurde erläutert und die Maskottchenanhänger gebastelt.

- Kreativität: Medaillen basteln, T-Shirts gestalten und Gruppenfahnen entwerfen. Die Fahnen schmücken noch immer das Schulhaus und können dort bewundert werden.

- Kulinarisches: Herstellung von Power-Riegeln als gesunde Snacks.

- Tanz: Einstudieren eines Tanzes für die Eröffnungsfeier.

- Wettkämpfe: Verschiedene sportliche Herausforderungen, die den Teamgeist stärkten.

Die Projektwoche war ein voller Erfolg und bleibt den Kindern und den Lehrpersonen sicherlich noch lange in Erinnerung.



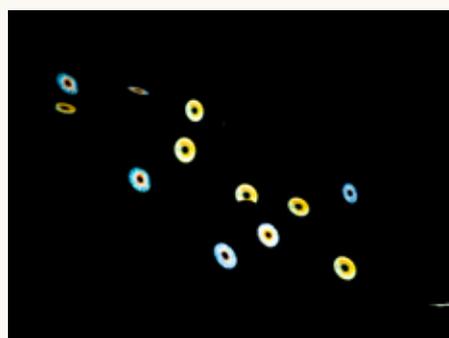
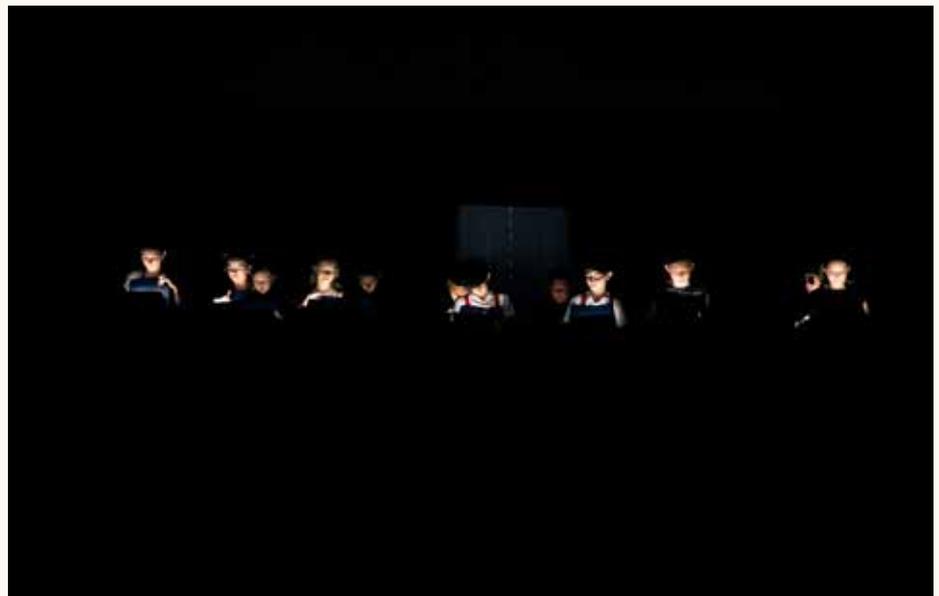
SERENDIPITÄT – EINE ÜBERRASCHENDE ENTDECKUNG VON GROSSEM THEATER IN EINEM KLEINEN DORF

Sonja Hartmann & Linda Dagli Orti

Die 5. Klasse hat unter der Leitung ihrer Lehrerin Sonja Hartmann ein beeindruckendes Theaterstück auf die Bühne gebracht. Das Stück, das sie gemeinsam erarbeitet haben, dreht sich um das faszinierende Serendipitätsprinzip – die Kunst, etwas Unerwartetes und Wertvolles zu finden, während man nach etwas ganz anderem sucht. Über mehrere Wochen hinweg setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Thema «Suchen und Finden» auseinander. Durch eine Vielzahl von Improvisations-, Sprach- und Bewegungsübungen, sowie durch Spiele und Diskussionen formte sich nach und nach ihr eigenes Stück, ihre eigene Performance. Dabei sind die Kinder zu einem richtigen Ensemble zusammengewachsen. Bestimmt war der Theaterabend für viele der anwesenden Eltern, Großeltern, Jugendlichen und Theaterbegeisterten ein wahrer Glücksfund.

Es war eine Inszenierung in höchster Form: eine Fülle an kreierte Bildern auf, vor und neben der Bühne, eine Verdichtung der Dimensionen durch den Einsatz von Multimedia und Timing – mit einer Erzählebene mit viel Witz und Irrsinn. Die grossartige Präsenz der Kinder zog mit Fantasie, Kraft und Mimik den Saal in ihren Bann. «Grossartig!», wurde gerufen. «Der Wahnsinn!», wurde entgegnet. Der Applaus war gross, die Emotionen umso grösser. Genau so, wie es Schulleiterin Bernadette Marin nach der Vorstellung beschrieb: «Dieses Erlebnis geht ins Herz. Und genau dort bleibt es.»

Wer also noch nie das Theater der Primarschule Hochwald besucht hat, dem ist dies fürs nächste Jahr sehr zu empfehlen: Grosses Theater in einem kleinen Dorf. Für alle.



EINE WILDE HONIGBIENE WIRD ZUM DENKMAL FÜR DIE 6. KLASSE

Fabienne Bühler & Linda Dagli Orti

Das Abschlussprojekt von Fabienne Bühler für ihre 6. Klasse sollte etwas Bleibendes werden, das den starken Zusammenhalt innerhalb der Klasse symbolisiert. Die Klassenlehrerin begleitete die Klasse für die letzten 3 Jahre, die Trennung fällt schwer. Doch bald fliegen sie alle weiter – nach Büren. «Toll wäre ein Objekt in Hochwald, das wir gemeinsam gestalten könnten», dachte sich die Klassenlehrerin und kontaktierte Gemeinderätin Linda Dagli Orti. Diese überlegte die Möglichkeiten im Dorf und wendete sich schliesslich an Roger Zimmermann und Patrick Fiechter vom Forstwerkhof Dorneckberg. «Umweltbildung ist immer ein Mehrwert und Holz eine nachhaltige Ressource», dachte sie sich. Prompt war eine Idee und eine Skizze auf dem Tisch: eine Holzbiene – 180 cm lang, 80 cm breit und 70 cm hoch – soll gebaut und bemalt werden.

Die Biene steht für die Wiederansiedlung der wildlebenden dunklen Honigbiene im Wald – ein Pilotprojekt von Revierförster Roger Zimmermann – und soll nach ihrer Fertigung im Dorf zum Denkmal werden. Für die 6. Klasse 2023/24. Für die Natur. Für einen guten Flug.

Unverzüglich machten sich alle an die Arbeit: Wie aus den gelieferten klobigen Holzblöcken eine Biene würde, das lag in der Regie der Klasse. Zunächst wurde fleissig gebohrt, gehobelt, geschnitzt und geschliffen. Verschiedene Werkzeuge ausprobiert. Danach ging es ans Skizzieren, Vorzeichnen und Malen. Dass mehrere Kinder gleichzeitig an einem Körperteil arbeiten mussten, war nur eine der Herausforderungen, die es zu meistern gab. Wo die Biene dann genau im Dorf zum Fliegen kommt, darauf können alle gespannt sein! ■



Der starke Zusammenhalt innerhalb der Klasse bewährt sich auch beim Abschlussprojekt: Zunächst wurden die groben Einzelteile der Biene gemeinsam gebohrt, geschliffen und gehobelt, dann konnte jedes Kind einen Teil der Biene selber gestalten und mit dem eigenen Namen versehen.



ARCHITEKTEN

Jürg Rhyn Architektur
 Stockenweg 15, 4146 Hochwald
 T 061 753 05 50, M 079 218 63 41
 j.rhyn@swissonline.ch www.ajrh.ch

Wohlgemuth & Pafumi Architekten AG
 Therwilerstrasse 16, 4153 Reinach
 T 061 715 30 70
 info@wparch.ch www.wparch.ch

BEKLEIDUNG

Monikas Nähcenter
 Hauptstrasse 40, 4144 Arlesheim
 T 061 701 16 02
 monikas.naehcenter@bluewin.ch
 www.monikasnaehcenter.jimdofree.com

SaLi4you Second-Hand
 Gartenweg 3, 4144 Arlesheim
 M 079 905 14 80
 info@sali4you.org www.sali4you.org

Nähatelier Petra Guldemann
 Geissackerweg 7, 4146 Hochwald
 T 061 751 82 89

BETREUUNG

Kranken- und Hauspflegeverein Dornach
 Hauptstrasse 29, 4143 Dornach
 T 061 701 89 02
 info@khpv.ch www.khpv.ch

Haus- und Tierbetreuung Dagmar Ritschard
 Bürenweg 3, 4146 Hochwald
 M 079 308 40 39
 dagmar.ritschard@bluewin.ch
 www.hausundtier.ch

Spitex Dornach-Gempen-Hochwald
 T 061 701 89 02
 info@spitex-dornach.ch

BROCKENHAUS

Koni's Nostalgie Ecke
 Hauptstrasse, 4146 Hochwald
 M 079 444 86 35
 konifrei@gmx.ch

COIFFEUR

Coiffeur Christina
 Damen- und Herren-Salon
 Hinter der Linde 8, 4146 Hochwald
 T 061 751 56 57

Coiffure Ines Gallus
 Seewenweg 20, 4146 Hochwald
 T 061 701 62 63

Coiffeur-Salon Marianne
 Bündtenackerweg 9, 4146 Hochwald
 T 061 751 29 10

Coiffeur Sandra
 Stockenweg 9, 4146 Hochwald
 T 061 751 24 23

COMPUTER & IT

Asal Informatik GmbH
 Jürg Asal
 Buchackerweg 14, 4146 Hochwald
 T 061 751 80 30, M 079 320 39 76
 support@asal-info.ch www.asal-info.ch

SIS Software- und Informatik-Systeme AG
 Ueli Joss
 Stelzenweg 16, 4146 Hochwald
 T 061 461 10 66, M 079 435 95 50
 info@computer-notruf.ch
 www.computer-notruf.ch

Schneider Computer Services
 Benedikt Christopeit
 Hauptstrasse 20, 4146 Hochwald
 M 079 830 19 41
 support@schneidercs.ch
 www.schneidercs.ch

Digitronic AG
 Hagnastrasse 27, 4132 Muttenz
 T 061 269 30 30/33
 info@digitronic.ch www.digitronic.ch

DRUCK, GRAFIK & FOTOGRAFIE

Linda Dagli Orti Visuelle Kommunikation
 Kirchweg 18, 4146 Hochwald
 M 079 489 80 08
 linda.dagliorti@me.com
 www.lindadagliorti.com

Druckerei Bloch AG
 Talstrasse 40, 4144 Arlesheim
 T 061 701 47 50
 info@blo.ch
 www.blo.ch

Doris Roch Art & Photographie
 Bürenweg 23, 4146 Hochwald
 M 076 426 57 99
 doris.roch@gmail.com

ATELIER-GALLUS Werbetechnik
 Seewenweg 20, 4146 Hochwald
 T 061 331 59 60
 atelier-gallus@bluewin.ch

FAMILIE

Familienverein Hochwald
 Rita Gutzwiller
 T 061 911 91 12, M 079 961 65 86
 familienverein@gmx.ch
 www.familienverein-hochwald.ch

Fita Hochwald
 Seewenstrasse 11, 4146 Hochwald
 T 061 551 17 81
 fita-hochwald@jsw.swiss
 www.fita-hochwald.ch

Jugendarbeit Dorneckberg
 Jugendhaus JUHU, Hauptstrasse 4
 freitags 18 – 22 Uhr
 www.kjf.swiss

Kids4fun/Fitnessstunde
 Vögtli Angela
 M 079 410 77 12
 angela.voegtli@ebmnet.ch

Krabbelgruppe Hochwald
 Melanie Accola
 melanie.accola@bluewin.ch
 Mehrzweckraum, Seewenstrasse 11
 freitags 9:30 bis 11 Uhr

MuKi Turnen
 Melanie Accola
 melanie.accola@bluewin.ch

Naturspielgruppe Zauberstern
 Kirchrain 17, 4146 Hochwald
 Ajda Gebremariam, M 076 582 85 32
 ajda.gebremariam@gmx.ch
 Annina Stoffel, T 061 701 19 40

GARTEN

Gartenvielfalt Gärtnerei Moor GmbH
 Herrenmattweg 1, 4146 Hochwald
 T 061 756 80 69
 info@gartenvielfaltmoor.ch

Moor-Nebel Gärten GmbH
 Herrenmattweg 1, 4146 Hochwald
 T 061 756 80 60
 info@moornebel.ch www.moornebel.ch

Vögtli Gartenbau GmbH
 Dornacherstrasse 11, 4146 Hochwald
 T 061 751 55 66
 info@voegtli-gartenbau.ch
 www.voegtli-gartenbau.ch

GOLF

Swingolf-Anlage Herrenmatt
 René Vögtli, M 079 448 14 68
 Hansruedi Vögtli, M 079 153 33 67
 vogtli@golfherrenmatt.ch
 www.golfherrenmatt.ch

HANDWERK

Accola Agrardienstleistungen
 Dornacherstrasse 11, 4146 Hochwald
 M 079 376 50 42
 info@daccola.ch www.daccola.ch

Brosi GmbH Sanitäre Anlagen
 Gässli 5, 4146 Hochwald
 T 061 751 36 61
 info@brosigmbh.ch www.brosigmbh.ch

Frei + Gaugler Sanitär, Heizung, Lüftung
 Baselweg 2, 4146 Hochwald
 T 061 751 63 89
 freigaugler@bluewin.ch www.freigaugler.ch

Frei & Partner AG Sanitär und Heizungen
 Lüsselmattweg 3, 4222 Zwingen
 Tel. 061 761 58 58
 post@heizwert.ch www.heizwert.ch

Kaminfegergeschäft Patrick Juillerat
 Hubmattstrasse 1, 4412 Nuglar
 T 061 911 18 62
 info@kaminfeger-solothurn.ch
 www.kaminfeger-solothurn.ch

Kaminfeger Werner Rüegg
 Lüttenweg 10, 4225 Brislach
 M 079 444 83 51

MAVI-STONE GmbH
 Bürenweg 10, 4145 Gempen
 T 061 703 81 79

Schäfer Kundenmaurer GmbH
 Lohweg 3, 4146 Hochwald
 T 061 751 33 90, M 079 378 64 63

Vögtli GmbH
Sonnen- & Wetterschutz
Garagen- & Hallen-Tore
 Stockenweg 3, 4146 Hochwald
 M 079 352 41 47
 info@voegtli-gmbh.ch www.voegtli-gmbh.ch

Malergeschäft Roland Vögtli
 Seewenstrasse 31, 4146 Hochwald
 M 076 342 89 49
 www.malervoegtli.ch

Grossmann AG Malergeschäft
 Klusstrasse 21, 4147 Aesch
 T 061 703 96 46
 info@grossmann.ag www.grossmann.ag

Lux-Vision AG
 Grabenackerstrasse 8a, 4142 Münchenstein
 T 061 793 98 93
 info@luxvision.ch www.luxvision.ch

Regio-Schreinerei
 Gempenstrasse 23a, 4143 Dornach
 T 061 701 15 20
 info@regioschreinerei.ch
 www.regioschreinerei.ch

HOLZLIEFERANTEN

Forstbetrieb Dorneckberg
Roger Zimmermann
Haglenweg 31, 4145 Gempen
Tel. 061 701 66 38
roger.zimmermann@bluewin.ch
www.fb-dorneckberg.ch

Vögtli-Team, Othmar Vögtli
Dornacherstrasse 1, 4146 Hochwald
T 061 751 29 41

Roland Vögtli
Hinter der Linde 10, 4146 Hochwald
T 061 751 40 45

Martin Nebel
Seewenstrasse 16, 4146 Hochwald
T 061 751 30 66

Ruedi Nebel
Hauptstrasse 16, 4146 Hochwald
T 061 751 49 94

Fridolin Saladin
Hof Obertiefental 3, 4146 Hochwald
T 061 751 60 73

INGENIEURBÜRO

Ingenieurbüro Samuel Beljean GmbH
Baselweg 45, 4146 Hochwald
T 061 751 51 19
samuel.beljean@vtxmail.ch

LEBENSMITTEL

Volg Detailhandels AG
Hauptstrasse 1, 4146 Hochwald
T 061 751 83 51
Montag bis Freitag 6 bis 18:30 Uhr
Samstag 7 bis 18 Uhr, Sonntag geschlossen

Irma Vögtli Buttenmost
Kirchrain 17, 4146 Hochwald
T 061 751 48 21
www.buttenmost.ch

Hofladen Annemarie Saladin
Hof Obertiefental 3, 4146 Hochwald
T 061 751 60 73

Vino San Rocco AG
Dornacherstrasse 11, 4146 Hochwald
T 061 781 41 47
info@vinosanrocco.ch
www.vinosanrocco.ch

Vögtli-Team Agrarprodukte & Lohnarbeiten
Dornacherstr. 1, 4146 Hochwald
T 061 751 22 22
info@voegtli-team.ch
www.voegtli-team.ch

KUNST & KULTUR

béA rt factory vögtli
Oberdorfstrasse 2, 4146 hochwald
T 061 599 86 07
factoryvoegtli@ebmnet.ch

Michel's Kunst- und Kräutermanufaktur
Madeleine und Geri Michel
Oberdorfstrasse 6, 4146 Hochwald
M 079 340 69 78
kunstmanufaktur@bluewin.ch
www.kunstundkraeuter.ch

MANIKÜRE / PEDIKÜRE

Eva Erzer Podologin
Bretzwilerstrasse 11, 4206 Seewen
M 079 544 38 03

Zum Rosenengel
Monica Schäfer
Oberdorfstrasse 10, 4146 Hochwald
M 079 672 55 57

MASSAGE

Corinne Costantini Klassische Massage
Hauptstrasse 13, 4146 Hochwald
T 061 751 59 26

MOBILITÄT

Heinz Wohlgenuth GmbH
Postautounternehmer & Oldtimerfahrten
Kirchrain 1, 4146 Hochwald
T 061 751 48 92

Fahrschule Werdenberg
Auto + MotoDellenackerweg 184146 Hochwald
Nat. 079 784 04 20
www.fahrschulewerdenberg.ch

RÄUMLICHKEITEN ZUM MIETEN

Weinhaus zum Schlüssel
Hauptstrasse 6, 4146 Hochwald
M 079 630 62 41
Öffnungszeiten nach Absprache
www.schluesselwein.ch

BALI-HAUS, Antistress Zentrum Schweiz
Baselweg 26, 4146 Hochwald
M 079 339 19 19
info@dogmafree.ch www.dogmafree.ch

Beggehuus Hochwald
Auf der Hollen 3, 4146 Hochwald
beggehuus@gmail.com
facebook.com/Beggehuus

Rheinbundhaus Hochwald
Auf der Hollen 1, 4146 Hochwald
M 077 461 67 27
Reservation@Rheinbundhaus.ch
rheinbundhaus.ch

Schiess-Stand / Schützenhaus
Franz Biry
M 079 274 56 89
fbiry@ebmnet.ch

REISEN & ÜBERNACHTEN

Bed & Breakfast Hochwald Irene Hupfer
Baselweg 24, 4146 Hochwald
T 061 751 54 39
www.bnb-hochwald.ch

Campingplatz «Uf der Holle»
Auf der Hollen 4, 4146 Hochwald
platzkommission@tcscampingbasel.ch
www.tcscampingbasel.ch

ORPHEUS-Reisen GmbH
Hanspeter Aeschlimann
Bürenweg 20, 4146 Hochwald
T 061 753 17 73
www.orpheus-reisen.ch

RESTAURANTS

Café BISTRETTO Panini & Pasta
Hauptstrasse 1, 4146 Hochwald
T 061 751 10 08

Beggehuus Hochwald
Auf der Hollen 3, 4146 Hochwald
beggehuus@gmail.com
facebook.com/Beggehuus

Restaurant Kreuz
Seewenstrasse 6, 4146 Hochwald
T 061 751 49 27

Restaurant Rössli
Hauptstrasse 27, 4146 Hochwald
T 061 751 49 44

SCHULE

Schulleitung Kindergarten und Primarschule Dorneckberg
Bernadette Marin und Irene Hadžiselimović
Hauptstrasse 4, 4146 Hochwald
T 061 911 18 47
schulleitung.kggs@schulen-dorneckberg.ch
www.schulen-dorneckberg.ch

Kindergarten
Hauptstrasse 4, 4146 Hochwald
T 061 751 50 41
schule@hochwald.ch

Primarschule
Hauptstrasse 2, 4146 Hochwald
T 061 751 30 05 (Lehrerzimmer)
T 061 751 49 66 (Werkunterricht)
sonja.hartmann@schulen-dorneckberg.ch

Oberstufenzentrum Dorneckberg
Kilpenweg 1, 4413 Büren
T 061 915 95 25

Jugendmusikschule Dornach
Bea Bächtold, Sekretariat
Quidumweg 25, 4143 Dornach
T 061 701 72 02

THERAPIE & BERATUNG

DOMIZILREHA Physiotherapie
Mario Stöcklin
Oberdorfstrasse 24, 4146 Hochwald
M 079 214 89 36
info@domizilreha.ch www.domizilreha.ch

Therapy and Movement
Danièle Vögtli
Hinter der Linde 3, 4146 Hochwald
Baselstrasse 5, 4144 Arlesheim
M 079 295 42 87
info@therapyandmovement.ch
www.therapyandmovement.ch

BALI-HAUS, Antistress Zentrum Schweiz
Baselweg 26, 4146 Hochwald
M 079 339 19 19
info@dogmafree.ch www.dogmafree.ch

Rosmarie Gantenbein, Leben im Einklang mit der Natur
Bürenweg 16, 4146 Hochwald
T 061 751 19 05
kontakt@naturkraftundtherapie.com
www.naturkraftundtherapie.com

Lebenshilfe Inge Danke
Bürenweg 31, 4146 Hochwald
T 061 712 18 15
inge@lebenshilfe-danke.ch
www.lebenshilfe-danke.ch
www.danke-kunz.ch

Resilienzschmiede GmbH
Sarah Stalder
Rebenweg 47, 4413 Büren
M 079 440 00 66
stalder@sinnvoll-er-leben.ch
www.sinnvoll-er-leben.ch

Praxis Berührungspunkt
Ina Lindauer
Trauma- & Körpertherapie
Coaching & Auszeit-Begleitung
Spinnlerstrasse 2, BusinessCenter Liestal
M 076 438 46 02
info@inalindauer.ch
www.beruehrungspunkt.ch

TIERE

Haus- und Tierbetreuung Dagmar Ritschard
Bürenweg 3, 4146 Hochwald
M 079 308 40 39
dagmar.ritschard@bluewin.ch
www.hausundtier.ch

Hundeschule Mensch und Hund
Carmen und René Vogt
Rüteliwaldweg 3, 4146 Hochwald
T 061 751 61 93, M 079 487 40 75
cr.vogt@sunrise.ch
menschhundskn.ch

Reiterhof Herrenmatt Nicole Vogt
Herrenmatt 12, 4146 Hochwald
T 061 751 60 60, M 078 853 39 00
info@reiterhofherrenmatt.ch
www.reiterhofherrenmatt.ch

TIERSHIATSU BIRSECK
Sandra Belzung
Oberdorfstrasse 4a, 4146 Hochwald
T 061 761 17 03, M 079 734 84 53
sandra.belzung@bluewin.ch
www.tiershiatsu-birseck.ch

Zughunde-Sport Ilka van der Linden
Höfliweg 8, 4146 Hochwald
M 079 285 52 44
ilka@zughunde-sport.ch
www.zughunde-sport.ch

TURNEN

Seniorinnen- und Senioren-Turnen
Erika Fonk
T 061 751 24 81

ZAHNTECHNIK

Zahntechnik Jürg Wermuth AG
Schönbeinstrasse 21/23, 4056 Basel
T 061 261 01 01
info@wermuth-zahntechnik.ch
www.wermuth-zahntechnik.ch

Haben Sie Änderungswünsche?
Gerne nehmen wir Ihre Korrektur entgegen:
redaktion@hochwald.ch

AUS DEM WERKDIENTST

EISKALT ERWISCHT...

Gemeindehandwerker
Iwan Schäfer
M 079 640 51 55
iwan.schaefer@hochwald.ch

► Wenn sie Fragen zur Entsorgung oder zu Absperrungen haben, können Sie uns gerne ansprechen, eine E-Mail senden oder zu den Bürozeiten telefonisch erreichen. (SMS sind nicht bevorzugtes Kommunikationsmittel. Diese werden oft übersehen und gehen vergessen.)

Liebe Hoblerinnen und Hobler

Der plötzliche Tod von Ruedi Kilcher hat uns Mitarbeitende im Werkdienst und in der Verwaltung schwer getroffen. Die letzten Wochen liegen uns immer noch schwer im Herzen. Einen Tag wie jenen, nachdem uns abends die traurige Nachricht erreicht hatte, habe ich in unserer Gemeinde noch nie erlebt.

Wir haben zwar alle irgendwie funktioniert, aber das Unbegreifliche war allgegenwärtig.

Von Ruedis Tod hatte ich bereits in der Nacht erfahren, doch erst am Morgen realisiert, was das jetzt alles bedeutet. Vor allem macht mich die menschliche Tragödie betroffen, die bei mir auch persönliche tragische Erfahrungen wieder hochkommen liess. Nach einiger Zeit begriff ich, was das jetzt für unsere Arbeit bedeutet. Nicht dass die Aufgaben und Pflichten nun nicht mehr erledigt würden, das lässt sich alles irgendwie organisieren. Es ist vor allem das Wissen, die Erfahrung, die Tricks und Kniffe, die kleinen Geheimnisse und Eigenheiten der Liegenschaften und der technischen Anlagen, die jetzt einfach nicht mehr abrufbar sind. Mich hat es eiskalt erwischt, da ich plötzlich vor der Herausforderung stand, mit all den Anlagen klar zu kommen. Einiges, was öfters während Stellvertretungen angefallen war, wusste ich zwar,

aber eben nur das Notwendigste. Und nun...? Da sich solche Situationen am besten verarbeiten lassen, indem man die Herausforderung anpackt, habe ich, haben eigentlich wir alle, nach dem System «suchen bis gefunden» Lösungen geprüft, aber auch Prioritäten festgelegt und nötigenfalls externe Hilfe in Anspruch genommen. Es hat sich mittlerweile alles ein wenig beruhigt und eingespielt, und dennoch, so Vieles fehlt...! Die Gespräche über den Schreibtisch hinweg oder während der Znünpause, das verschmitzte Lächeln und die gradlinige Meinung, auch wenn wir oft nicht der gleichen Ansicht waren, und nicht zuletzt der grosse Erfahrungsschatz.

«Ruedi, du fehlst in vielen Belangen.»

So wünsche ich Ruedis Familie alles Gute in der immer noch schwierigen Zeit der Trauer.

Zum Schluss bedanke ich mich beim Gemeinderat, dem der Verwaltungsteam und speziell bei meinem Lernenden, der viel Einsatz gezeigt hat, so dass das ich auch einmal durchatmen konnte, für die Unterstützung.

Mit freundlichen Grüssen
Iwan Schäfer,
Gemeindehandwerker Hochwald



VEREINE & FREIZEIT



KUNST & KULTUR

Chor Gempen Hochwald
Annelies Ketelaars, Präsidentin
M 079 235 73 55
annelies.ketelaars@bluewin.ch
www.chorgempenhochwald.ch

Hobländler
Markus Meyer
M 079 714 49 14
brimame@bluewin.ch
www.hoblaendler.ch

Kunst Hochwald
Erwin Schmidt
M 079 639 06 90
erwin.schmidt@ebmnet.ch
www.kunsthochwald.ch

Bäuerinnen und Landfrauenverein Dorneckberg
Patricia Albus, M 079 511 67 45
patalbus@gmx.ch
Olga Herzog, M 079 457 48 57
olgaherzog86@gmail.com
Hedi Währy, M 079 462 58 42
hedi.waehry@ebmnet.ch
landfrauen-dorneckberg.ch

Sensation
Benjamin Brosi
M 079 246 66 97
vorstand@sensation.one

Tanzgruppe «highwood dancers»
Gina Palladino
M 079 770 28 17
gina.palladino@gmx.ch
www.highwood-dancers.ch

Theatergruppe Hochwald
Therry Hübscher
M 079 815 40 64
huebscher.therry@bluewin.ch
www.theaterhochwald.ch

SAMARITER

Samariterverein Dorneckberg
Roland Brosi
T 061 751 22 11
samariter.dorneckberg@gmx.ch
www.samariter-dorneckberg.ch

SCHÜTZEN

Schützengesellschaft
Thomas Jappert, Präsident
thomas.jappert@gvm-ag.ch
René Nebel, Kassier
ren.nebel@bluewin.ch
Für Anlässe im Schiess-Stand / Schützenhaus
Franz Biry
fbiry@ebmnet.ch

TURNEN

Damenturnverein
Doris Vöggtli-Meier
T 061 751 34 62
bdvoegtli@vtxmail.ch

Männerturnverein
Daniel Wohlgemuth, Präsident
T 061 751 82 10, M 079 435 61 27
daniel.wohlgemuth@web.de

Turnverein Hochwald
Korbball Hochwald-Gempen
Jonathan Wittkowski
M 079 957 95 82
praesident@tvhochwald.ch
www.hochwald-gempen.ch

LTV Dorneck Volleyball (mixed)
Daniel Haas
M 079 861 92 60
daniel.haas@bt.com

FAMILIEN

Familienverein Hochwald
Rita Gutzwiller
T 061 911 91 12, M 079 961 65 86
familienverein@gmx.ch
www.familienverein-hochwald.ch

Jugendlager Dorneckberg
Caroline Brosi
M 079 485 34 70
leiterteam@jugendlager-dorneckberg.ch

OK KULINARISCHER RUNDGANG

JUBILÄUM: 10. KULINARISCHER RUNDGANG AM SONNTAG, 15.09.24 VON 11 – 18 UHR

Der Kindergarten und die Primarschule und das OK des Kulinarischen Rundgangs haben zusammengespant: Am Jubiläum wandern wir dieses Jahr entlang der fast 100 gemalten und gestalteten Fähnchen von Hobler Schulkindern.



Die fast 100 Zeichnungen werden in den kommenden Wochen vom OK zu Fähnchen verarbeitet. Zum Dank revanchieren sich die Vereine mit versiegelten Essens- und Getränkergutscheine.

Wir wandern auf einem Teilstück des Hobler Rundwegs. Begleitet werden wir zu unserem 10. Jubiläum von fast 100 Fähnchen – gestaltet von den Kindern der Primarschule und des Kindergartens Hochwald. Ein grosses Dankeschön an alle Kinder, die uns den Weg bunter und interessanter gestalten! Die Vereine revanchieren sich mit je 2 Essens- und Getränkergutscheinen und freuen sich auf euren Besuch!

Die Route startet jeweils bei den beiden Postautostationen und kann in beide Richtungen begonnen werden. Von dort aus folgen Sie ganz einfach den Fähnchen.

Unterwegs bieten Ihnen die 6 teilnehmenden Vereine an ihren Ständen kulinarische Leckerbissen und Getränke an.

Alle Teilnehmenden erhalten beim ersten Stand eine Tasse, Kinder erhalten spezielle Kindertassen. Die Getränke unterwegs werden in diesen Tassen ausgeschenkt. Kein Startgeld.

Bei schlechtem Wetter haben die 6 Vereine ihre Beizli im Dorf verteilt, in Scheunen, Garagen etc. Die Dorfroute wird auf www.svdo.ch publiziert und bei den Postautostationen ausgehängt.

► **Entscheid Schlechtwettervariante:**
am Samstag, 14.09.24 um 12 Uhr
Kommunikation auf www.svdo.ch,
per Telefon unter 079 228 81 11,
oder per App «gemeinde-news».

Das sind die mitwirkenden Vereine:
Korbball Hochwald-Gempfen
Highwood Dancers
Männerturnverein
Damenturnverein
Theatergruppe Hochwald
Samariterverein Dorneckberg

Herzlichen Dank an die Kulturkommission Hobel für die grosszügige Unterstützung ! ■

10 Kulinarischer Rundgang Hobel



- 1 Korbball**
->Aelplermagronen/
Apfelmus
- 2 Highwood Dancers**
->Hamburger
- 3 Männerturnverein**
->Chäs-Bengel/Hot Dog
- 4 Samariterverein**
->Pizza/Cremeschnitten
- 5 Damenturnverein**
->Pfannengyros mit
Tzatziki/Kuchen
- 6 Theater-Gruppe**
->Flammkuchen/
Diverse Desserts

Dies ist die Wander- und Ständeroute in diesem Jahr.



Roland erhält von allen Klassen die Zeichnungen noch vor den Sommerferien ausgehändigt. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Lehrerschaft. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!



Damenturnverein
Doris Vögtli-Meier
T 061 751 34 62
bdvoegtli@vtxmail.ch

DAMENTURNVEREIN HOCHWALD

KEINER ZU KLEIN, UM EIN «BANNTÄGLER» ZU SEIN.

Jedes Jahr organisiert ein anderer Hobler Verein den Banntag. 2024 war dies der Damenturnverein Hochwald.



Das Wetter am Auffahrtstag war vielversprechend und so marschierte Punkt 13.00 Uhr eine beachtliche Schar Hoblerinnen und Hobler los, um einen Teil des Hochwaldner Bannes abzuschreiten. Ob mit Kinderwagen, als Fahnenträger oder mit Wanderstöcken, es war eine bunt durchmischte Gruppe.

Bei einem Zwischenhalt in der Nähe des Weilers Herrenmatt, durften sich alle mit einem von der Gemeinde Hochwald offerierten Apéro stärken. Gut gelaunt und wahrscheinlich auch durstig und hungrig, trafen die Ersten kurz nach 15.00 Uhr hinter dem Werkhof ein.

Der Damenturnverein Hochwald durfte in diesem Jahr die Bewirtung der «Banntäglern» übernehmen. Die mit Feldblumensträusschen geschmückten Tische luden zum Verweilen ein und so liessen sich die Teilnehmenden ihre von der Gemeinde Hochwald spendierte Wurst schmecken.

Die Sonne war schon längst untergegangen, als sich die letzten Wanderlustigen auf den Nachhauseweg machten. Es war ein friedliches Beisammensein für Gross und Klein.

Es bedankt sich bei allen Teilnehmenden: Der Damenturnverein Hochwald ■



KULTUR IN HOCHWALD

«HOBEL IS IN THE AIR!»

Wippend in die Sterne greifen: HobelAir steht nicht nur für einen atmosphärischen Sommerabend, sondern auch für Food, Funk und Family!

TANA LOU

DIE GEFÜHLVOLLE MIT DER STIMMGEWALT

Mit einer berührenden Stimme und tiefgehenden Klängen führen Tana Lou und ihre Band quer durch die Musikgenres, von schweizer Mundartsongs zu internationalen Hits und von Oldies zu top-modernen Chartsongs. Aber auch Originals im Countrypopstil werden natürlich nicht fehlen!

ILUVIA+

DIE LEGENDEN MIT DEM FOLK

Iluvia+ spielen vorwiegend Folk-Rock mit Stileinflüssen aus Pop, Country, Americana, Irish und World Music zum Geniessen und Tanzen. Interpretiert werden sowohl bekannte wie auch selten gehörte Songs bekannter Musikerinnen und Musiker wie auch eigene Songs.

RICKY LEROY BROWN

THE GOLDEN VOCALIST

Ricky und Co präsentieren Prince-tastischen Funk und originale Bombast-Songs zum Tanzen und Abgehen.

FOODS & DRINKS

AMERICAN STYLE GRILL-BUDDIES

Die Grill-Buddies mit Hobler-Frauenpower sorgen für Speis und Trank. Mit am Start: Pulled-Pork-Burger, Hotdogs Variationen, Steaks und Wurst vom Grill. Auch dabei unser Grillgemüse-Hotdog für die vegetarischen Freunde. Kaffee & Kuchen für die süßen Gelüste, wie auch diverse Getränke mit oder ohne Alkohol.

BISTRETTO PIZZA ITALIANA

Ofenfrisch: s'Bistretto Team serviert Pizza al taglio (stückweise) und Piadine – beides erhältlich auch für Vegetarier und Veganer!
Alkoholische Getränke: Vino Rosso, Vino Bianco, Birra Moretti, Apérol Spritz
Alkoholfreie Getränke: Birra Moretti Zero, Cola / Zero, Apfelschorle, Mineralwasser



Haben wir zu viel versprochen? Viele Bandmembers der Bands stammen aus Hochwald – es wird nur noch schöner, wenn du und deine Freunde auch mit dabei sind. Wir freuen uns auf euch! ■



First Responder



Was sind First Responder?

«First Responder» sind Menschen, die in einem Notfall innert kürzester Zeit am Einsatz sind und Erste Hilfe leisten. Und zwar, bevor der Rettungswagen vor Ort sein kann. Leben retten kann jeder!

Mit jeder ungenutzten Minute sinkt die Überlebenschance um 10%

Bei Verdacht auf Herzkreislaufstillstand löst die Sanitätsnotrufzentrale 144 den Alarm parallel zum Rettungsdienst aus. Registrierte First Responder empfangen den Alarm über diese App. Diejenigen, die den Alarm quittieren und sich am nächsten innerhalb des vom System definierten Einsatzradius befinden (in der Regel sind das drei First Responder), erhalten die Einsatzdetails in der App und begeben sich zum Einsatzort.

Willst auch Du First Responder werden ?

Info-Veranstaltung: 29.08.24/19.30 Uhr
Saal Hobelträff/Hochwald (unterhalb der Kirche)

Am 29.08.24/19.30 Uhr findet in Hochwald eine unverbindliche Informationsveranstaltung statt. Diese Veranstaltung gilt bei einer Anmeldung als Firstresponder als offizielle Einführungsschulung. Zusammen mit dem Zertifikat des BLS AED Komplettkurses (3h) wirst Du auf dem APP BL/BS inkl. Alarmierung Schwarzbuebenland freigeschaltet.

Anmeldung mit mit QR Code



Oder per Mail
samariter.dorneckberg@gmx.ch

Schützengesellschaft Hochwald



Einladung Plausch-Schiessen-Kleinkaliber-Wettkampf für Gross und Klein

Wir laden Mitglieder und Interessierte zu einem kleinen Plausch-Schiessen-Kleinkaliber-Wettkampf ein. Dieser findet statt am

Sonntag 18. August 2024 10 - 14 Uhr
Rangverkündigung mit Preisverteilung für Jugendliche ca. 16 Uhr

Veinsgewehre sind vorhanden.
Die Kosten werden vom Verein übernommen.

Zugelassen sind auch Kinder ab 10 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Nach dem Wettkampf werden wir gemeinsam grillieren, falls das Wetter es zulässt. Das Grillgut ist mitzubringen. Getränke können vor Ort gekauft werden.

Anmeldung ist nicht nötig. Das Schiessen findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Anlass mit vielen Teilnehmer*innen.
Der Vorstand



1. AUGUST 2024

ab 18.30h **wie immer: oberhalb Werkhof, Lohweg**

☛ das Fest findet bei jeder Witterung statt!
[bei Regen: im Werkhof Lohweg!]

EINLADUNG zur Bundesfeier

Wie jedes Jahr organisieren wir eine gemeinsame Bundesfeier - nach grosser Zustimmung wiederum oberhalb vom Werkhof am Lohweg, wozu alle Einwohnerinnen und Einwohner von Hobel und auch Verwandte & Freunde herzlich willkommen sind!

GRILLIEREN - ESSEN - TRINKEN
plaudern, gemütlich zusammen sitzen und evtl.
neue Leute kennen lernen... (keine Festrede!)

Die Schützengesellschaft Hochwald offeriert im Auftrag der Kulturkommission gratis:

- ♦ Mineralwasser, Cola, Rivella, Apfelsaft, sowie **Bier vom Fass**
- ☛ **Euren Lieblings-Wein bitte von zu Hause mitbringen!**
- ... und organisiert
- ♦ Ambiente mit Zelt, Festgarnituren, Lampions und Kerzenlicht
- ♦ der Grillmeister sorgt für konstante Glut am Grillplatz

MUSIK / FEUER (*) / FEUERWERKE (*)

(*) = bei extremer Trockenheit Feuerwerks- und Feuertverbote beachten!!!

Bitte keine Feuerwerke auf Feld und Wiesen abschliessen - die Kühe können vom Abfall krank werden!!!

Wir freuen uns auf Ihr spontanes Mitmachen.-

Vielen Dank - Schützengesellschaft Hochwald

10. Kulinarischer Rundgang Hobel

Sonntag 15.09.24 / 11-18 Uhr

(weitere Info's ab Mitte August 24 auf www.svdo.ch)

Wir wandern auf einem Teilstück des Hobler Rundwegs. Begleitet werden wir zu unserem 10. Jubiläum von fast 100 Fähnchen, gestaltet von den Kindern der Primarschule und des Kindergartens Hochwald.

Ein grosses Dankeschön an alle Kinder, die uns den Weg bunter und interessanter gestalten.

Die Route startet jeweils bei den beiden Postautostationen und kann in beiden Richtungen begonnen werden. Von dort aus folgen Sie ganz einfach den Fähnchen. Unterwegs bieten ihnen die 6 teilnehmenden Vereine an Ihren Ständen kulinarische Leckerbissen und Getränke an.

Jeder Teilnehmende erhält beim ersten Stand eine Tasse, Kinder erhalten spezielle Kindertassen. Die Getränke unterwegs werden in diesen Tassen ausgeschrieben.

Kein Startgeld

Bei schlechtem Wetter haben die 6 Vereine ihre Beizli im Dorf verteilt, in Scheunen, Garagen etc. Entscheid Schlechtwettervariante am Samstag 12 Uhr
Kommunikation auf www.svdo.ch oder per Telefon unter 079 228 81 11
Die Dorfroute wird ebenfalls auf www.svdo.ch publiziert und bei den Postautostationen ausgehängt.



Mitwirkende Vereine:
Korbball Hochwald-Gempen / Highwood Dancers/ Männerturnverein / Damenturnverein / Theatergruppe Hochwald / Samariterverein Dorneckberg

Herzlichen Dank an die Kulturkommission Hobel für die grosszügige Unterstützung !



In der Rubrik «Kennenlernen» stellen wir Hoblerinnen und Hobler vor, die Interessantes und Relevantes bewirken. Passend zur Jahreszeit haben wir den Zeidler Ueli Joss gefragt, wie er mit seinem Wissen und seinem Garten dem Bienensterben entgegenwirkt.

Flugloch der gehöhlichten Bienen-Beute nach Schweizerkasten-mass

KENNENLERNEN

UELI DER ZEIDLER

Text und Bild: Geri Michel

Das aktuelle Heft trägt den passenden Titel AUSFLÜGE – auch die Honigbienen von Zeidler Ueli Joss unternehmen Ausflüge, vor allem in seinen speziell bepflanzten Garten, aber auch noch viel weiter.

KLEINER ABSTECHER ZUR BEGRIFFSERKLÄRUNG

Wir lieben Süsses! Deshalb ist es kaum verwunderlich, dass Honig von Wildbienenvölkern in Baumhöhlen schon vor 9'000 Jahren von den Menschen gesammelt wurde. Vor der Einführung von Zucker aus Zuckerrohr im 16. Jahrhundert (den sich noch lange Zeit nur begüterte Leute leisten konnten) und dem Anbau von Zuckerrüben (Runkelrüben) anfangs 19. Jahrhundert war Honig die einzige Quelle für Süssungsmittel. Bienen lieferten darüber hinaus Wachs für Kerzen. Wachskerzen hielten länger, russten und stanken weniger als Fackeln, Öllampen oder Kienspäne. Der Bedarf an Bienenwachs für die Beleuchtung in Burgen, Kirchen, Klöstern und Stadtwohnungen stieg stetig an, die Imkerei entwickelte sich zu einem wichtigen Wirtschaftszweig. Honig wurde zum Nebenprodukt. Infolge der Reformation sank dann die Nachfrage nach Kerzenwachs.

Im Frühmittelalter begannen die ersten Zeidler – nach dem Vorbild der Natur – Löcher in Bäume zu schlagen, um Bienen anzulocken. Die Waldbienenhaltung oder Waldimkerei war geboren. Höhlen in Baumstämmen haben für Bienen mehrere Vorteile. Eine ideale Grösse (~ 45l), gute Isolation und konstante Temperatur durch dicke Wände, gleichbleibende Luftfeuchtigkeit und somit keine Schimmelbildung und zudem Schutz vor Regen, Schnee und Wind. Die Zeidler verschlossen die Baumbienenwohnungen (Beuten)

mit einem Brett mit einer kleinen Öffnung als Flugloch. Grosse, alte, dicke Bäume überstehen das fachgerecht angewendete Zeidler-Handwerk mühelos. Unsachgemässes Vorgehen kann jedoch zum Absterben eines Baumes führen. Wenn der Schwarzspecht eine bis 60 Liter fassende Höhle aus einem Rotbuchenstamm zimmert, geht der Baum auch nicht ein. Die Zeidler fertigten auch Klotzbeuten (künstliche Bienenbehausungen) aus gefälltten Bäumen an, die sie auf den Boden stellten und etwas kleinere, die sie in die Bäume hängten. Diese drei Bienenbeuten-Typen verwendet Ueli im Rahmen des Projekts «Wildlebende Honigbienen» für ihre Ansiedlung im Forstbetrieb Dorneckberg.

Im südlichen Ural hat die Zeidlerei mit Waldbienen seit dem Mittelalter überlebt. Noch heute wird auf diese Weise Honig geerntet.

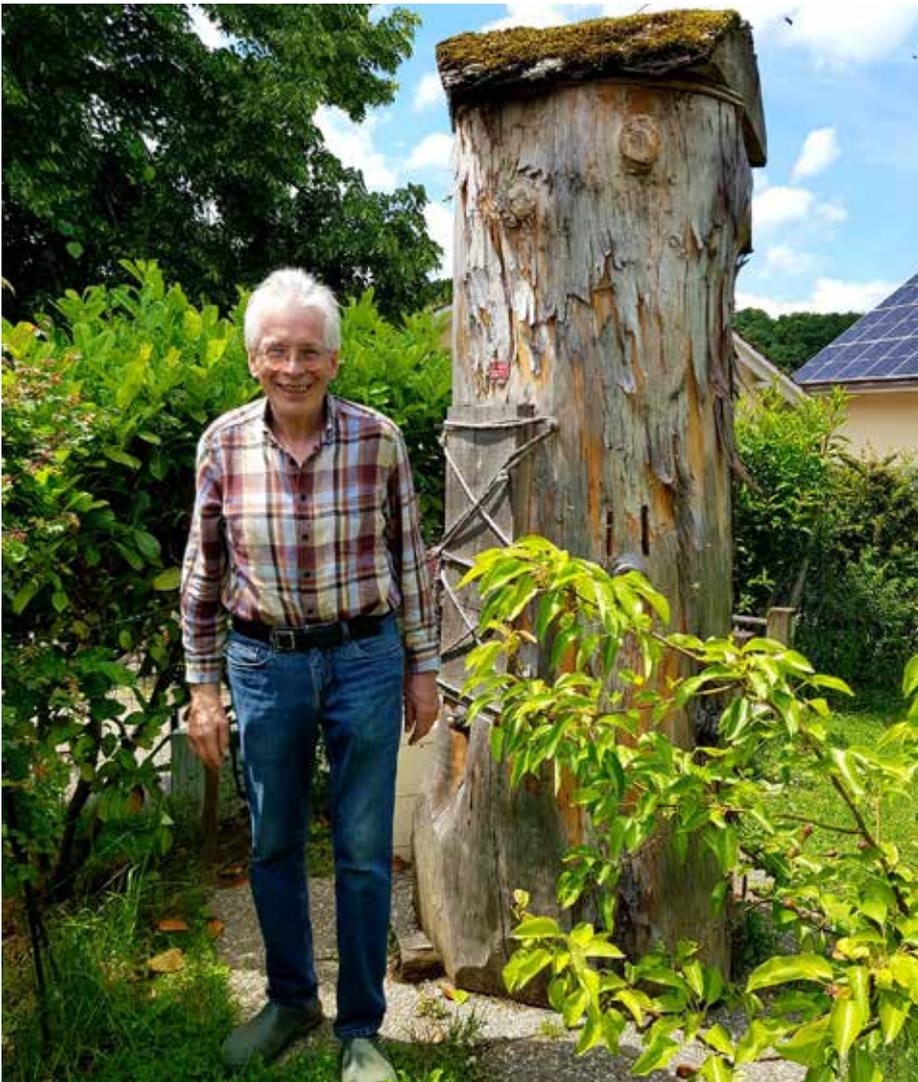
UELI DER ZEIDLER

Auch bei uns lebte die Biene im Wald. Auf Anregung von Revierförster Roger Zimmermann vom Forstbetrieb Dorneckberg hat Ueli Joss vor 6 Jahren einen Zeidlerkurs besucht. Es war und ist ihm ein grosses Anliegen, auf diese Weise dem Bienensterben entgegenzuwirken. Nach dem Kursbesuch hat er seinen Garten gemäss seinem Wissen über Bienen umgestaltet und hat Storchenschnäbel, Lavendel, winterharte Margriten, Edelgämander, Salbei, Sonnenhüte, Asters, Fetthennen, Mönchspfeffer, Ackerlockenblume, den aufrechten Ziest



Ueli: «Hier sehen wir die von mir rechteckig nach Schweizerkasten-Mass gehöhlte Bienen-Beute mit eingesetzten Schweizer-Mass Rahmen. Die Brutrahmen sind bei mir oben und die Honigrahmen für die Ernte unten. So kann ich die einzelnen Rahmen bequem herausnehmen.»

und den langblühenden Faulbaum u.a. angepflanzt. Ueli fertigte denn als Bienenbehausung aus einem in Arlesheim gefälltten grossen Fichtenstamm mit 91cm Durchmesser eine zweieinhalb Meter hohe Klotzbeute an, indem er einen Schweizerkasten (Masse 61x35x80.5cm) mit nachgefertigten mittelalterlichen Werkzeugen in den Stamm höhlt. Bienen fangen oben mit dem Bau der Waben an, in denen sie Ihren Vorrat speichern. In der Mitte pflegen sie ihre Brut, und unten lagern sie den vom Imker zu erntenden Honig ein – den Überschuss. $\frac{2}{3}$ des von den Bienen produzierten Honigs gehören den Bienen. Nur $\frac{1}{3}$ wird – wenn es denn Überschuss hat – vom Zeidler geerntet. Seit dem Mittelalter wird auf diese Weise im südlichen Ural Imkerei betrieben. Um festzustellen, ob genügend Brut und ausreichend Futtermittel vorhanden ist, nimmt Ueli jeweils die einzelnen Rahmen heraus. Die Bienen werden bei diesem Vorgang mit Rauch beruhigt. Ueli zeidlert neben der Klotzbeute auch noch mit einer deutschen Einraumbeute. Im Gegen-



oben: emsiges Treiben am Flugloch der deutschen Einraumbeute.

satz zum Schweizerkasten liegen die Rahmen in der Einraumbeute vertikal nebeneinander.

Für Ueli ist das Ernten des Honigs eine willkommene Nebensächlichkeit. Ihm ist es vor allem wichtig, dass es seinen Bienen unter seiner Obhut gut geht. Wir wünschen ihm für sein Herzensvorhaben weiterhin viel Erfolg.

oben: Ueli der Zeidler vor seiner Klotzbeute

unten: «Dieses zweite Bild zeigt meine Klotzbeute mit Bienen-Besatz und den naturgemässen, artgerechten Naturwaben-Bau ohne Zwischenwände.»



GLOSSE IN VERSFORM

Gerri Michel

Oft stellt sich der Mensch die Frage
Wo die Zeit geblieben sei
Jene ewig langen Tage
Welche flossen zäh wie Brei
Oder Zeit die leis' wie feiner
Sand durch unsre Finger rann
Einbehalten kann sie keiner
Sie ist endlich – irgendwann

Häufig hab' ich Zeit verschwendet
Für belanglos schnöden Tand
Doch auch öfters klug verwendet,
Eingetauscht als edles Pfand
Dann hab' ich auch Zeit verloren
Und verjubelt obendrein
Neulich hab' ich mir geschworen
Die Zeit holst du wieder ein!

Zeit lässt sich nicht leicht vertreiben,
Steht zuweilen sogar still
Es empfiehlt sich zäh zu bleiben
Wenn man sich Zeit nehmen will
Laufend wird uns Zeit gestohlen
Und die Diebe sind entlarvt
Die uns täglich unverhohlen
Zeit abknöpfen – ungestraft!

Wenn wir Menschen Zeit verschenken
Generös und mit Bedacht
Ohne an Profit zu denken
Und es uns noch glücklich macht
Dann gelingt es uns zu leben
Fern von Zwietracht, Zank und Streit
Und als Bonus winkt dann eben
Unverschämte Heiterkeit. ■

AGENDA.

JULI

Samstag, 13. Jul 2024
Jugendlager Dorneckberg – Ende
Flumserberge

AUGUST

Donnerstag, 1. Aug 2024
18:30 Uhr
1. Augustfeier – org. Schützengesellschaft
Werkhof

Samstag, 3. Aug 2024
Verschiebedatum Hauskehricht
statt 01.08.2024 (Bundesfeier)

Freitag, 16. Aug 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, 17. Aug 2024
Verschiebedatum Hauskehricht
statt 15.08.2024 (Maria Himmelfahrt)

Samstag, 17. Aug 2024
Hobel-Air
Pausenplatz oder Hobelträff

Sonntag, 18. Aug 2024
ab 10 Uhr
Kleinkaliber-Plausch-Schiessen für Gross und
Klein im Kleinkaliberstand mit anschliessendem
Grillieren

Montag, 19. Aug 2024
Papier- und Kartonsammlung

Freitag, 23. Aug 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Donnerstag, 29. Aug 2024
19:30 Uhr
Info-Veranstaltung First Responder
Samariterverein Dorneckberg
Hobelträff

Freitag, 30. Aug 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

SEPTEMBER

Freitag, 6. Sep 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 13. Sep 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Sonntag, 15. Sep 2024
10. Kulinarischer Rundgang

Freitag, 20. Sep 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, 21. Sep 2024
125 Jahre TV Hochwald

OKTOBER

Donnerstag, 10. Okt 2024
Mittagstisch für Senioren
Hobelträff

Samstag, 12. Okt 2024
Hauptübung Feuerwehr

Freitag, 18. Okt 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 25. Okt 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, 26. Okt 2024
19 Uhr
8. HoblerT(h)onsalat
Hobelträff

Sonntag, 27. Okt 2024
10 Uhr
8. HoblerT(h)onsalat
Matinée im Hobelträff

Montag, 28. Okt 2024
20 Uhr
Ausserordentliche Gemeindeversammlung
Hobelträff

NOVEMBER

Montag, 4. Nov 2024
Papier- und Kartonsammlung

Freitag, 8. Nov 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Donnerstag, 14. Nov 2024
Mittagstisch für Senioren
Hobelträff

Freitag, 15. Nov 2024
20 Uhr
Preisjassen Org. Männerturnverein
Restaurant Rössli

Freitag, 15. Nov 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 22. Nov 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, 23. Nov 2024
Korbball-Heimturnier Hochwald

Freitag, 29. Nov 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, 30. Nov 2024
11 Uhr bis 20 Uhr
Weihnachtsmarkt St. Pantaleon

DEZEMBER

Sonntag, 1. Dez 2024
Bänzenschiessen
Schützengesellschaft Hochwald

Freitag, 6. Dez 2024
Familienverein – Samichlaus

Freitag, 6. Dez 2024
19 Uhr
Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald
Kirche Hochwald

Freitag, 6. Dez 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, 7. Dez 2024
19 Uhr
Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald
Kloster Dornach

Sonntag, 8. Dez 2024
11 Uhr
Adventskonzert Chor Gempen-Hochwald
Kirche Gempen

Dienstag, 10. Dez 2024
20 Uhr
Gemeindeversammlung
Hobelträff

Donnerstag, 12. Dez 2024
Mittagstisch für Senioren
Hobelträff

Donnerstag, 12. Dez 2024
17 Uhr bis 20 Uhr
Samariter Blutspenden
Hobelträff

Freitag, 13. Dez 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Freitag, 20. Dez 2024
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr

Dienstag, 24. Dez 2024
17 Uhr Familienweihnacht mit Krippenspiel
23 Uhr Christmesse
Kirche Hochwald

Samstag, 28. Dez 2024
Verschiebedatum Hauskehricht
statt 26.12.2024 (Stephanstag)

JANUAR 2025

Samstag, 4. Jan 2025
Verschiebedatum Hauskehricht
statt 02.01.2025 (Berchtoldstag)

Donnerstag, 9. Jan 2025
Mittagstisch für Senioren
Hobelträff

Freitag, 10. Jan 2025
19 Uhr
Neujahrsapéro
Hobelträff

Freitag, 10. Jan 2025
JUHU offen
von 18 Uhr bis 22 Uhr